Acatis New Themes Plus UI

Jahresbericht zum 31. Dezember 2011

KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT

UNIVERSAL INVESTMENT

DEPOTBANK

UBS Deutschland AG

BERATUNG

ACATIS

INHALT

Seite

JAHRESBERICHT zum 31. Dezember 2011

Kurzübersicht über die Partner des Acatis New Themes Plus UI	2
Kapitalanlagegesellschaft	2
Depotbank	2
Beratung	2
Vertrieb	2
Anlageausschuss	2
Tätigkeitsbericht	3
Vermögensaufstellung	4
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte	5
Verwaltungsvergütungen	6
Ertrags- und Aufwandsrechnung	7
Entwicklung des Fondsvermögens 2011	7
Berechnung der Wiederanlage	8
Steuerliche Daten	9

KURZÜBERSICHT ÜBER DIE PARTNER

des Acatis New Themes Plus UI (WKN: 532031 / ISIN: DE0005320311)

1. Kapitalanlagegesellschaft

Name:
Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:
Am Hauptbahnhof 18
60329 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069/710 43-0
Telefax: 069/710 43-700
www.universal-investment.de

Gründung:
1968

Rechtsform:
Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 10.400.000,–

Eigenmittel:
EUR 40.326.000,– (Stand: September 2011)

Geschäftsführer:
Oliver Harth, Wehrheim
Markus Neubauer, Frankfurt am Main
Stefan Rockel, Lauterbach
Alexander Tannenbaum, Offenbach
Bernd Vorbeck (Sprecher), Elsenfeld

Aufsichtsrat:
Jochen Neynaber, Vorsitzender,
Bankier i.R., Frankfurt am Main

Dr. Hans-Walter Peters,
stellv. Vorsitzender, persönlich haftender Gesellschafter der
Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Hamburg

Eberhard Heck,
Generalbevollmächtigter der
Hauck & Aufhäuser Privatbankiers KGaA, Frankfurt am Main

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter der
Bankhaus Lampe KG, Düsseldorf

Hans-Joachim Strüder,
Mitglied des Vorstandes der Landesbank Baden-Württemberg,
Stuttgart

Alexander Mettenheimer, München

2. Depotbank

Name:
UBS Deutschland AG

Hausanschrift:
Bockenheimer Landstraße 2–4
OpernTurm
60306 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 10 20 42
60020 Frankfurt am Main

Telefon: 069/21 79-0
Telefax: 069/21 79-65 11
www.ubs.com

Rechtsform:
Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital:
EUR 566.000.000,– (Stand: Juni 2011)

Haupttätigkeit:
Betrieb von Bank- und Finanzgeschäften, insbesondere Kredit-, Emissions-, Vermögensverwaltungs- und Effektengeschäften

3. Beratung

ACATIS Investment GmbH
Zweigniederlassung Walzenhausen
Dorf 104
CH-9428 Walzenhausen

Telefon: +41 (0) 71/886 45-51
Telefax: +41 (0) 71/886 45-59

4. Vertrieb

tecis Finanzdienstleistungen AG
Alter Teichweg 17
22081 Hamburg

Telefon: 040/69 69 69 60
Telefax: 040/69 69 69 62
www.tecis.de

5. Anlageausschuss

Dr. Hendrik Leber,
ACATIS Investment GmbH, CH-Walzenhausen

Ulrich Rathmann,
ACATIS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Stand: 31. Dezember 2011

Sehr geehrte Anteilseignerin,
sehr geehrter Anteilseigner,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht zum 31. Dezember 2011 für das am 3. Juli 2000 aufgelegte Sondervermögen

Acatis New Themes Plus UI

vorlegen zu können.

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele
Das aktiv gemanagte Sondervermögen konzentriert sich bei der Auswahl der Zielfonds insbesondere auf die Identifizierung zukunftsweisender und aussichtsreicher Investmentthemen. Diese Investmentthemen werden in langfristige und kurzfristig zyklische Themen unterschieden. Daneben bietet der Fonds Platz für Finanzinnovationen und klassische Value-Investments.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum
Das von der US-Notenbank eingeleitete Quantitative Easing wirkte bis in das erste Quartal positiv auf die Aktienmärkte, hatte allerdings konjunkturell keine Auswirkung. Nach der Sommerpause führte ein Mix aus schwachen Konjunkturzahlen, der Euro-Schuldenkrise und der Herabstufung einiger Länder durch die Ratingagenturen zum Kursverfall im August. Auch die Rohstoffmärkte wurden in Mitleidenschaft gezogen, während der US-Dollar als Fluchtwährung, insbesondere gegen den Euro, stark anstieg.

Die Gewinner im abgelaufenen Jahr (2011) waren die Underperformer des Vorjahres (2010). Stabile Themen wie Healthcare und Wasser haben sich recht gut behauptet, während zyklische Themen wie Rohstoffe und neue Energien zu den schlechtesten Performern gehörten.

Die Bewertungsmodelle haben 2011 Verkäufe der Themen Global Security, Telekommunikation und Luxusgüter nahegelegt. Wegen steigender Performanceprognosen wurden die Themen Wasser und Freizeit neu aufgenommen. Technologie wurde aus Modellsicht im Mai zu teuer, sodass das Thema komplett zurückgeführt wurde. Nach dem Kursverfall im August wurde dieses Thema wieder aufgenommen, da die Preise inzwischen stark zurückgekommen waren. Bei den Themen Value-Fonds und Finanzinnovationen gab es keine Veränderungen.

Die besten Einzelinvestments waren der Morgan Stanley Global Brands mit +11,2 %, der ACM Bernstein Healtcare mit +2,1 % und der Lyxor ETF World Water mit +1,7 %. Die höchsten Verluste entstanden beim BGF World Mining mit –27,4 %, beim Oeko Aktienfonds mit –20,4 % und beim Lacuna Pacific Health mit –18,9. Die Value-Fonds GAF Major Markets und der Warburg Value verloren 14,8 % und 14,5 %. Die Finanzinnovation Short Variance Note auf den S&P 500 verlor 30 %.

Zugekauft wurde der Earth Exploration Fund, der JP Morgan Europe Technology sowie der Lyxor ETF World Water. Abgänge waren der Callander Global Security, der Fidelity Telecommunication und der UBS Technology.

Wesentliche Risiken
Der Fonds investiert durch die Investments in Zielfonds in eine Vielzahl von unterschiedlichen Themen und Branchen. Dadurch sollen das Aktienmarktrisiko und das Konzentrationsrisiko reduziert werden. Die Zielinvestments sind in der Mehrzahl Sondervermögen; dadurch wird das Kontrahentenrisiko eliminiert. Auch ist die Mehrzahl der Investments sehr liquide und innerhalb kurzer Zeit veräußerbar. Währungsrisiken werden nicht systematisch abgesichert.

Fondsergebnis
Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren realisierte Aktiengewinne aus Zielfonds.

Im Berichtszeitraum vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei –10,69 %[1]. Im gleichen Zeitraum erreichte die Benchmark (MSCI World GDR [EUR]) eine Wertentwicklung von –2,56 %.

Fondsstruktur	**per 31. Dezember 2011**		**per 31. Dezember 2010**	
	Kurswert	Anteil Fondsvermögen	Kurswert	Anteil Fondsvermögen
Fondsanteile	17.367.910,19	93,03 %	19.229.949,07	92,04 %
Zertifikate	1.403.054,70	7,52 %	1.679.638,55	8,04 %
Bankguthaben	./.2.066,33	./.0,01 %	93.671,69	0,45 %
Zins- und Dividendenansprüche	60,70	0,00 %	12,57	0,00 %
Sonstige Forderungen/Verbindlichkeiten	./.101.721,53	./.0,54 %	./.111.271,36	./.0,53 %
Fondsvermögen	18.667.237,73	100,00 %	20.892.000,52	100,00 %

Hinweis
gem. § 41 Abs. 5 InvG (Kosten und Kostentransparenz)
Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Depotbank und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

[1]) Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Acatis New Themes Plus UI

Vermögensaufstellung zum 31.12.2011 Gattungsbezeichnung Stück bzw. Währung in 1.000	ISIN	Bestand 31.12.2011	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds-vermögen
			im Berichtszeitraum				
Bestandspositionen						**18.770.964,89**	**100,56**
Börsengehandelte Wertpapiere						**260.554,70**	**1,40**
Zertifikate						**260.554,70**	**1,40**
Merrill Lynch S.A.		USD	USD	USD	%		
Short Var.NT. 31.12.2019 S&P 500	DE000ML0GD14	500	0	0	67,640	260.554,70	1,40
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						**1.142.500,00**	**6,12**
Zertifikate						**1.142.500,00**	**6,12**
Landesbank Berlin AG		Stück	Stück	Stück	EUR		
Open End Z09(09/unl.) Perp.	DE000LBB2223	10.000	0	0	114,250	1.142.500,00	6,12
Investmentanteile						**17.367.910,19**	**93,04**
KAG-eigene Investmentanteile						**611.520,00**	**3,28**
Earth Exploration Fund UI		Stück	Stück	Stück	EUR		
Inhaber-Anteile EUR R	DE000A0J3UF6	14.000	14.000	0	43,680	611.520,00	3,28
Gruppenfremde Investmentanteile						**16.756.390,19**	**89,76**
CF Equities HAIG – Pharma		Stück	Stück	Stück	EUR		
Inhaber-Anteile B o.N.	LU0100181295	13.500	0	0	60,660	818.910,00	4,39
Gl.Adv.Fds-M.M.High V.T.							
Actions Nominatives o.N.	LU0044747169	585	0	0	1.650,950	965.805,75	5,17
JPMorgan-Europe Technology Fd							
Actions Nom. A (dis.) EO o.N.	LU0104030142	88.000	88.000	0	8,360	735.680,00	3,94
KBC Equity Fd-Luxury & Tourism							
Actions Nom. Cap. o.N.	BE0168205079	6.473	6.473	0	96,010	621.460,25	3,33
Lacuna-Adamant Asia Pac.Health							
Inhaber-Anteile P o.N.	LU0247050130	9.300	0	0	105,030	976.779,00	5,23
Lacuna-Adamant Global Medtech							
Inhaber-Anteile o.N.	LU0385207252	4.800	3.500	0	126,330	606.384,00	3,25
Lyxor ETF World Water							
Actions au Port.D-EUR o.N.	FR0010527275	38.000	38.000	0	16,670	633.460,00	3,39
Öko-Aktienfonds Actions au Porteur o.N.	LU0037079380	5.800	0	0	85,970	498.626,00	2,67
OP MEDICAL BioHealth-Trends							
Inh.-Ant. EUR o.N.	LU0119891520	6.800	0	0	134,040	911.472,00	4,88
Pictet – Security Namens-Ant. P (EO) o.N.	LU0270904781	12.090	0	0	88,340	1.068.030,60	5,72
Pictet – Water Namens-Anteile I o.N.	LU0104884605	5.325	0	0	160,420	854.236,50	4,58
Pioneer Fds – Global Ecology Reg.Uts A							
(EUR) (ND) (cap.) o.N.	LU0271656133	4.100	0	0	139,150	570.515,00	3,06
Squad Capital – Squad Value							
Actions au Porteur T o.N.	LU0199057307	4.300	0	0	217,220	934.046,00	5,00
Tweedy, Br.V.Fds-Intl. Value EO							
Registered Shares Class B o.N.	LU0076398568	21.561	0	0	56,940	1.227.683,34	6,58
Warburg Value Fund Inhaber-Anteile A o.N.	LU0208289198	6.500	0	350	170,370	1.107.405,00	5,93
ACMBernstein-Intl. Health Care		Stück	Stück	Stück	USD		
Actions Nom. A (USD) o.N.	LU0058720904	10.300	0	0	137,140	1.088.244,99	5,83
BGF – World Mining Fund							
Act. Nom. Classe A 2 o.N.	LU0075056555	11.000	0	0	61,830	523.983,05	2,81
DWS Invest-Global Agribusiness							
Inhaber-Anteile A2 o.N.	LU0273164847	4.900	0	0	110,940	418.802,77	2,24
Mor.St.Inv.-Global Brands Act.Nom. I o.N.	LU0119620176	21.800	0	0	71,600	1.202.526,96	6,44
Pictet – Biotech Namens-Anteile I o.N.	LU0112497283	4.200	0	1.041	306,680	992.338,98	5,32
Summe Wertpapiervermögen						18.770.964,89	100,56
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						**0,00**	**0,00**
Bankguthaben							
Guthaben bei UBS Deutschland AG, Frankfurt							
Sonstige Vermögensgegenstände						**60,70**	**0,00**
Zinsansprüche						60,70	0,00
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						**./.2.066,33**	**./.0,01**
EUR-Kredite						./.2.066,33	./.0,01

Vermögensaufstellung zum 31.12.2011 Gattungsbezeichnung	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Sonstige Verbindlichkeiten	**./.101.721,53**	**./.0,54**
Verwaltungsvergütung	./.57.515,28	./.0,31
Depotbankvergütung	./.8.213,19	./.0,04
Beratungsvergütung	./.27.377,28	./.0,15
Prüfungskosten	./.7.571,31	./.0,04
Sonstige Kosten	./.544,47	0,00
Veröffentlichungskosten	./.500,00	0,00
Fondsvermögen	**18.667.237,73**	**100,00** [2]

Anzahl der umlaufenden Anteile	Stück	1.228.299		
Rücknahmepreis	EUR	15,20		
Ausgabepreis	EUR	15,96	Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	100,56

Wertpapier-, Devisenkurse bzw. Marktsätze
Bewertung
Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 23 InvRBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 26 InvRBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, für die ein liquider Markt nicht vorhanden war, werden gemäß § 24 InvRBV i.V.m. § 36 Absatz 3 InvG die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Devisenkurs

US-Dollar	USD	1 EUR =	1,2980000

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 28b Abs. 3 Derivate-VO)
100 % MSCI World GDR (EUR)

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,99

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 Derivate-VO (Zeitraum: 1.1.2011 bis 31.12.2011)

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,19 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,65 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,88 %

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 1.2.2009 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer (bis zum 31.7.2011: 10 Tage Haltedauer [3]) unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Käufe / Zugänge Stück	Verkäufe / Abgänge Stück
Investmentanteile			
Gruppenfremde Investmentanteile			
Callander Fund-Global Security Inh.-Anteile C2 (Cap.) EUR o.N.	LU0298335679	0	8.800
Fidelity Fds-Gl Telecommunic. Reg.Shares A (Glob.Cert.) o.N.	LU0099575291	0	150.764
KBC Equity Fund – Luxury Goods Actions Nom. Cap. o.N.	BE0946746261	0	1.200
UBS (L) Eq.Fd-Asian Consumpti. Inhaber-Anteile USD P-acc o.N.	LU0106959298	0	8.100

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten, bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen, sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Für die Investmentfondsanteile wurden dem Sondervermögen keine Ausgabeauf- oder Rücknahmeabschläge in Rechnung gestellt.

---

[2]) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
[3]) Bei der Ermittlung des maximalen, minimalen und durchschnittlichen Value-at-Risk-Wertes wurden die bis zum 31.7.2011 ermittelten 10-Tages-Ergebnisse mittels Wurzel-T-Skalierung auf die Haltedauer von 1 Tag umgerechnet.

Acatis New Themes Plus UI

Verwaltungsvergütungen (VWG) per 31.12.2011	ISIN	VWG der Zielfonds in % p. a.
Verwaltungsvergütung für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile		
KAG-eigene Investmentanteile		
Earth Exploration Fund UI Inhaber-Anteile EUR R	DE000A0J3UF6	1,000
Gruppenfremde Investmentanteile		
ACMBernstein-Intl. Health Care Actions Nom. A (USD) o.N.	LU0058720904	0,030
BGF – World Mining Fund Act. Nom. Classe A 2 o.N.	LU0075056555	1,750
CF Equities HAIG – Pharma Inhaber-Anteile B o.N.	LU0100181295	2,000
DWS Invest-Global Agribusiness Inhaber-Anteile A2 o.N.	LU0273164847	1,500
Gl.Adv.Fds-M.M.High V.T. Actions Nominatives o.N.	LU0044747169	1,250
JPMorgan-Europe Technology Fd Actions Nom. A (dis.) EO o.N.	LU0104030142	1,500
KBC Equity Fd-Luxury & Tourism Actions Nom. Cap. o.N.	BE0168205079	1,150
Lacuna-Adamant Asia Pac.Health Inhaber-Anteile P o.N.	LU0247050130	0,090
Lacuna-Adamant Global Medtech Inhaber-Anteile o.N.	LU0385207252	0,090
Lyxor ETF World Water Actions au Port.D-EUR o.N.	FR0010527275	0,600
Mor.St.Inv.-Global Brands Actions Nom. I o.N.	LU0119620176	1,250
Öko-Aktienfonds Actions au Porteur o.N.	LU0037079380	1,250
OP MEDICAL BioHealth-Trends Inh.-Ant. EUR o.N.	LU0119891520	1,700
Pictet – Biotech Namens-Anteile I o.N.	LU0112497283	0,800
Pictet – Security Namens-Anteile P (EO) o.N.	LU0270904781	0,450
Pictet – Water Namens-Anteile I o.N.	LU0104884605	0,450
Pioneer Fds – Global Ecology Reg.Uts A (EUR) (ND) (cap.) o.N.	LU0271656133	1,500
Squad Capital – Squad Value Actions au Porteur T o.N.	LU0199057307	1,500
Tweedy,Br.V.Fds-Intl. Value EO Registered Shares Class B o.N.	LU0076398568	1,250
Warburg Value Fund Inhaber-Anteile A o.N.	LU0208289198	1,750
Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen		
Gruppenfremde Investmentanteile		
Callander Fund-Global Security Inh.-Anteile C2 (Cap.) EUR o.N.	LU0298335679	0,110
Fidelity Fds-Gl Telecommunic. Reg.Shares A (Glob.Cert.) o.N.	LU0099575291	1,500
KBC Equity Fund – Luxury Goods Actions Nom. Cap. o.N.	BE0946746261	0,000
UBS (L) Eq.Fd-Asian Consumpti. Inhaber-Anteile USD P-acc o.N.	LU0106959298	2,040

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1.1.2011 bis 31.12.2011	EUR	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		101,63	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		1.229,09	0,00
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		110.834,37	0,09
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00	0,00
9. Abzüge ausländischer Quellensteuer		0,00	0,00
10. Sonstige Erträge		45.950,56	0,04
Summe der Erträge		158.115,65	0,13
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		./.440,36	0,00
2. Verwaltungsvergütung		./.365.163,60	./.0,30
– Verwaltungsvergütung	./.247.400,81		
– Beratungsvergütung	./.117.762,79		
– Asset-Management-Gebühr	0,00		
3. Depotbankvergütung		./.35.328,82	./.0,03
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		./.7.721,43	./.0,01
5. Sonstige Aufwendungen		./.1.748,63	0,00
– Depotgebühren	./.3.027,99		
– Ausgleich ordentlicher Aufwand	3.168,83		
– Sonstige Kosten	./.1.889,47		
Summe der Aufwendungen		./.410.402,84	./.0,34
III. Ordentlicher Nettoertrag		**./.252.287,19**	**./.0,21**
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		884.280,88	0,72
2. Realisierte Verluste		./.185.207,64	./.0,15
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		699.073,24	0,57
V. Ergebnis des Geschäftsjahres		**446.786,05**	**0,36**

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: EUR 218,61
Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt 2,78 %.
Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

Entwicklung des Fondsvermögens 2011	EUR	EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**20.892.000,52**
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss (netto)		5.006,16
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.516.007,53	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	./.3.511.001,37	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.739,28
5. Ordentlicher Nettoertrag		./.252.287,19
6. Realisierte Gewinne		884.280,88
7. Realisierte Verluste		./.185.207,64
8. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		./.2.678.294,28
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		**18.667.237,73**

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt EUR	je Anteil EUR
1. Ergebnis des Geschäftsjahres	446.786,05	0,36
I. für Wiederanlage verfügbar	**446.786,05**	**0,36**
1. einbehaltene Kapitalertragsteuer	0,00	0,00
2. einbehaltener Solidaritätszuschlag	0,00	0,00
II. Wiederanlage	**446.786,05**	**0,36**

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	umlaufende Anteile am Geschäftsjahresende Stück	Fondsvermögen am Geschäftsjahresende EUR	Anteilwert am Geschäftsjahresende EUR
2009 (31.5.2009)	1.295.897	16.230.361,72	12,52
2009 (31.12.2009)	1.253.611	18.328.973,22	14,62
2010	1.227.514	20.892.000,52	17,02
2011	1.228.299	18.667.237,73	15,20

Frankfurt am Main, den 2. Januar 2012

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Die Geschäftsführung

BESONDERER VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens Acatis New Themes Plus UI für das Geschäftsjahr vom 1.1.2011 bis 31.12.2011 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 29. Februar 2012

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sträßer
Wirtschaftsprüfer

Hintze
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Daten nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG per 31. Dezember 2011
für den Zeitraum vom 1.1.2011 bis zum 31.12.2011 (Tag der Beschlussfassung: 2.1.2012)

§ 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG		Privatanleger EUR	Kapital-gesellschaft EUR	sonst. Betriebsvermögen EUR
1a)	Betrag der Ausschüttung	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 a) aa)	in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 a) bb)	in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,00000000	0,00000000	0,00000000
2)	Teilthesaurierungsbetrag / ausschüttungsgleicher Ertrag	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c)	in den ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträgen enthalten			
1 c) aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 InvStG, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 c) bb)	Veräußerungsgewinne i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 2 InvStG, die dem Teileinkünfte-verfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 c) cc)	Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG (Zinsschranke)	–	0,00000000	0,00000000
1 c) dd)	im Privatvermögen steuerfreie Alt-Veräußerungsgewinne aus Wertpapieren, Bezugsrechten und Termingeschäften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,00000000	–	–
1 c) ee)	steuerfreie Alt-Veräußerungsgewinne aus Bezugsrechten auf Freianteile an Kapitalgesellschaften i.S.d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 S. 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung	0,00000000	–	–
1 c) ff)	steuerfreie Gewinne aus dem An- und Verkauf inländischer und ausländischer Grundstücke außerhalb der 10-Jahres-Frist i.S.d. § 2 Abs. 3 InvStG	0,00000000	–	–
1 c) gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG, die aufgrund eines Doppelbesteuerungs-abkommens steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus An- und Verkauf ausländischer Grundstücke)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c) hh)	in gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000000	–	0,00000000
1 c) ii)	ausländische Einkünfte, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde / als einbehalten gilt (§ 4 Abs. 2 InvStG), sofern die ausländische Quellensteuer nicht als Werbungskosten abgezogen wurde	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c) jj)	in ii) enthaltene ausländische Einkünfte, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 c) kk)	in ii) enthaltene ausländische Einkünfte, auf die ausländische Quellensteuer als einbehalten gilt (fiktive Quellensteuer)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 c) ll)	in kk) enthaltene ausländische Einkünfte, auf die die ausländische Quellen-steuer als einbehalten gilt und die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. § 8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 d)	Teil der Ausschüttung, der zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigt	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 d) aa)	Zinsen, sonstige Erträge, ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT, ausländische Mieten, steuerpflichtige Veräußerungsgewinne aus Immobilien <10 Jahre sowie Neu-Veräußerungsgewinne i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000
	davon in 1 d) aa) enthaltene Zinsen, sonstige Erträge, steuerpflichtige Mieten und steuerpflichtige Veräußerungsgewinne aus Immobilien <10 Jahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000
	davon in 1 d) aa) enthaltene Erträge aus Wertpapierleihegeschäften i.S.d. § 15 Abs. 1 S. 7 InvStG	–	0,00000000	–
	davon in 1 d) aa) enthaltene ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT sowie Neu-Veräußerungsgewinne (entspricht 1 d] cc])	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 d) bb)	inländische Dividenden, inländische Erträge aus REIT, inländische Mieten sowie Veräußerungsgewinne aus inländischen Immobilien <10 Jahre i.S.d. § 7 Abs. 3 InvStG	0,00000000	0,00000000	0,00000000

§5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG		Privatanleger EUR	Kapital-gesellschaft EUR	sonst. Betriebsvermögen EUR
	davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Dividenden, die dem Teileinkünfte-verfahren i.S.d. §3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. §8b I KStG unterliegen	0,00000000	0,00000000	0,00000000
	davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Erträge aus REIT	0,00000000	0,00000000	0,00000000
	davon in 1 d) bb) enthaltene inländische Mieten sowie Veräußerungsgewinne aus inländischen Immobilien <10 Jahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 d) cc)	ausländische Dividenden, ausländische Erträge aus REIT sowie Neu-Veräußerungsgewinne i.S.d. §7 Abs. 1 S. 5 InvStG in der bis zum 24.6.2011 anzuwendenden Fassung (danach S. 4), soweit in Doppelbuchstabe aa) enthalten	0,00000000	0,00000000	0,00000000
	davon in 1 d) cc) enthaltene ausländische Dividenden, die dem Teileinkünfte-verfahren i.S.d. §3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. §8b I KStG unterliegen	0,00000000	0,00000000	0,00000000
	davon in 1 d) cc) enthaltene ausländische Erträge aus REIT	0,00000000	0,00000000	0,00000000
	davon in 1 d) cc) enthaltene Neu-Veräußerungsgewinne	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 e)	Betrag der anzurechnenden / zu erstattenden Kapitalertragsteuer[4)]	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 f) aa)	anrechenbare Quellensteuer, die auf die Einkünfte i.S.d. §4 Abs. 2 InvStG i.V.m. §32d Abs. 5 EStG oder §34c Abs. 1 EStG entfällt und für die kein Abzug nach §4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,00000000	0,01849259	0,01849259
1 f) bb)	in aa) enthaltene anrechenbare Quellensteuer, die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. §3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. §8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,01842311	0,01842311
1 f) cc)	Quellensteuer, die auf Einkünfte i.S.d. §4 Abs. 2 InvStG entfällt und in Verbindung mit §34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, soweit diese nicht nach §4 Abs. 4 InvStG abgezogen wurden	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 f) dd)	in cc) enthaltene abziehbare Quellensteuer, die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. §3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. §8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00000000	0,00000000
1 f) ee)	anrechenbare Quellensteuer, die auf die Einkünfte i.S.d. §4 Abs. 2 InvStG entfällt und die nach einem Abkommen zur Vermeidung der Doppel-besteuerung als gezahlt gilt (fiktive Quellensteuer)	0,00000000	0,00001041	0,00001041
1 f) ff)	in ee) enthaltene als gezahlt geltende Quellensteuer (fiktive Quellensteuer), die auf Einkünfte entfällt, die dem Teileinkünfteverfahren i.S.d. §3 Nr. 40 EStG bzw. der Steuerbefreiung i.S.d. §8b Abs. 1 und 2 KStG unterliegen	–	0,00001041	0,00001041
1 g)	Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung (bei Immobilien)	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 h)	im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,00000000	0,00000000	0,00000000
1 i)	Betrag der nach §3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 InvStG nichtabziehbaren Werbungskosten	0,00000000	0,00000000	0,00000000

Der EuGH hat zur Direktanlage in Aktien in der Rechtssache “Manninen” für einen finnisch-schwedischen Sachverhalt entschieden, dass die Versagung der Anrechnung ausländischer Körperschaftsteuern auf ausländische Dividenden nach finnischem Recht europarechtswidrig ist.

Auch in Deutschland konnte unter Geltung des sog. Anrechnungsverfahrens (in der Regel bis Ende des Veranlagungszeitraums 2000) nur die auf inländische Dividenden entfallende Körperschaftsteuer, nicht aber die ausländische Körperschaftsteuer auf die persönliche Steuerschuld des Anlegers angerechnet werden.

Zur Vereinbarkeit des deutschen Anrechnungsverfahrens mit europäischem Gemeinschaftsrecht ist derzeit ein Verfahren beim EuGH anhängig (Rechtssache “Meilicke”), dessen Ausgang aber nicht absehbar ist. Die verfahrensrechtliche Rechtslage ist daher für die Direktanlage, vor allem aber für die Fondsanlage, noch unklar. Zur Wahrung möglicher Rechte kann es aber sinnvoll sein, insbesondere im Hinblick auf die Offenhaltung von Steuerbescheiden, sich mit Ihrem Steuerberater in Verbindung zu setzen.

[4)] kein Pflichtfeld, soweit es sich um einen Fonds handelt, dessen Geschäftsjahr nach dem 31.12.2010 begonnen hat

KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Am Hauptbahnhof 18
60329 Frankfurt am Main
Postfach 17 05 48
60079 Frankfurt am Main
Telefon 069/710 43-0
Telefax 069/710 43-700

DEPOTBANK

UBS Deutschland AG
Bockenheimer Landstraße 2–4
OpernTurm
60306 Frankfurt am Main
Postfach 10 20 42
60020 Frankfurt am Main
Telefon 069/21 79-0
Telefax 069/21 79-65 11

BERATUNG

ACATIS Investment GmbH
Zweigniederlassung Walzenhausen
Dorf 104
CH-9428 Walzenhausen
Telefon +41 (0) 71/886 45-51
Telefax +41 (0) 71/886 45-59

VERTRIEB

tecis Finanzdienstleistungen AG
Alter Teichweg 17
22081 Hamburg
Telefon 040/69 69 69 60
Telefax 040/69 69 69 62